

Die verschiedenen Grabstätten

Friedhöfe sind Orte, um die Toten würdig zu bestatten und Trauerbewältigung zu ermöglichen. Derzeit verwaltet das Bezirksamt Treptow-Köpenick acht Friedhöfe in den Ortsteilen Adlershof, Altglienicke, Baumschulenweg, Bohnsdorf, Grünau, Müggelheim, Oberschöneide und Rahnsdorf.

Die Bestattungen und damit auch die Grabstätten auf dem jeweiligen Friedhof können ganz unterschiedlich gestaltet sein.

Diese Arten der Bestattung werden in Treptow-Köpenick angeboten:

- Reihengrabstätten für Erd- und Urnenbestattungen
- Wahlgrabstätten für Erd- und Urnenbestattungen
- Gemeinschaftsgrabstätten für Erd- und Urnenbestattungen
- Ruhegemeinschaft für Urnenbeisetzungen
- Urnenwandgrabstätten / Stelen
- Baumbeisetzungen
- Seebeisetzung (Ausnahmegenehmigung)



Straßen- und Grünflächenamt
Tel. (030) 90 297-5823
SGA-Zentral@ba-tk.berlin.de

©Bezirksamt Treptow-Köpenick
Stand 08/2023



Verschiedene Formen der Grabstätte im Überblick

Auf den städtischen Friedhöfen in Treptow-Köpenick werden mehrere Arten von Grabstätten angeboten.

Reihengrabstätten (Erde & Urne)



Sie werden von der Friedhofsverwaltung der Reihe nach vergeben.

- **Gestaltung und Pflege:** Nutzungsberechtigte
- **Grabmal:** ja (stehend oder liegend)
- **Belegung:**
 - Erdreihengrabstätte - je ein Sarg
 - Urnenreihengrabstätte - je einer Urne
- **Nutzungsrecht (20 Jahre) verlängerbar:** nein

Wahlgrabstätten (Erde & Urne)



Die Lage dieser Grabstätte ist wählbar.

- **Gestaltung und Pflege:** Nutzungsberechtigte
- **Grabmal:** ja (stehend oder liegend)
- **Belegung:**
 - Erdwahlgrabstätte: ein Sarg (+ eine Urne in Ausnahmefällen möglich); mehrere, nebeneinander liegende Grabstellen können zu Mehrfachgräbern zusammengelegt werden
 - Urnenwahlgrabstätte: bis zu vier Urnen
- **Nutzungsrecht (20 Jahre) verlängerbar:** ja

Gemeinschaftsgrabstätten (Erde & Urne)



Sie werden von der Friedhofsverwaltung der Reihe nach vergeben; überwiegend als Rasenfläche.

- **Gestaltung und Pflege:** Friedhofsverwaltung
- **Grabmal:** nein; keine individuelle Kennzeichnung der Grabstätte. Namensnennung auf einigen Friedhöfen möglich. Es gibt zentrale Blumenablageflächen auf allen Friedhöfen.
- **Nutzungsrecht (20 Jahre) verlängerbar:** nein

Ruhegemeinschaft (Urne)



Beisetzung auf einer großen, einheitlich mit Blumen und Pflanzen gestalteten Fläche.

- **Gestaltung und Pflege:** Friedhof Treuhand Berlin mbH; Abschluss eines Dauerpflegevertrages (20 Jahre) erforderlich
- **Grabmal:** Namensnennung auf einzelner Grabplatte oder gemeinsam auf Tafel
- **Belegung:** Beisetzung in Ruhegemeinschaft
- **Nutzungsrecht (20 Jahre) verlängerbar:** nein

Wandgrabstätten / Stelen (Urne)

Beisetzung von Urnen in Stelen oder Wänden. Die Lage der Fächer ist wählbar.

- **Belegung:** bis zu zwei Urnen je Wandfach
- **Nutzungsrecht (20 Jahre) verlängerbar:** nein
- **Grabmal/Gestaltung:** Namensnennung auf Granitplatte; Anbringen von Kerzen- und Blumenhalter möglich



Baumbeisetzungen (Urne)



Die Lage der Grabstätte ist wählbar.

Gestaltung und Pflege:

Friedhofsverwaltung

Grabmal:

Naturstein mit Namen und Lebensdaten möglich

- **Belegung:** abhängig vom gewählten Baum; Familienbaum: zwischen 10 bis 15 Urnen
- **Nutzungsrecht (20 Jahre) verlängerbar:** ja

Kontakt

Baumschulenweg und Adlershof

Frau Gansauge

Tel.: (030) 90297 - 5807

E-Mail: sabine.gansauge@

ba-tk.berlin.de



Oberschöneweide, Grünau, Altglienicke, Bohnsdorf, Müggelheim, Rahnsdorf

Frau Habermann

Tel.: (030) 90297 - 5806

E-Mail: kerstin.habermann@ba-tk.berlin.de